

21. Juni 2023

**Schriftliche Anfrage**von Flurin Capaul (FDP)  
und Yasmine Bourgeois (FDP)

Der Stadtrat hat in den Antworten zur SchA 2023/75 nicht zu allen Fragen klar Stellung genommen. Er begründete dies damit, dass das Schauspielhaus (konkret die Schauspielhaus Zürich AG kurz SHZ AG) eine juristisch eigenständige Person sei, die «nur» zu 38% im Besitz der Stadt Zürich sei.

Gemäss Geschäftsbericht des Kanton Zürichs, gehört dem Kanton 13.3 % der Aktien der SHZ AG (siehe Seite 49, Teil 3: Finanzbericht). Die Stadt Zürich finanziert 81% der Einnahmen der SHZ AG (rund 38 von 46 Mio CHF). Die öffentliche Hand besitzt also nicht nur die absolute Mehrheit der Aktien (51.3%), sondern steuert (inkl. Lotteriefonds) rund 85% der Einnahmen bei.

Sich bei diesen Voraussetzungen auf die Unabhängigkeit des Schauspielhauses berufen zu wollen und aus Gründen des Geschäftsgeheimnisses Fragen nicht vollständig zu beantworten, wirkt nicht vertrauensbildend und hält Parlament und Öffentlichkeit wichtige Informationen vor. Das Theater ist auf Gedeih und Verderb auf die öffentliche Hand angewiesen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Der Stadtrat schreibt «Gratiskarten werden erfasst, aber es wird keine Statistik dazu erhoben.» Kann man nun pro Vorstellung feststellen, wie viele Gratiskarten abgegeben wurden oder nicht? Falls ja, bitten wir um die entsprechende Aufstellung für 2022 pro Vorstellung. Falls nein, wieso nicht?
2. Wie werden Gratiskarten buchhalterisch in der Erfolgsrechnung erfasst? Wer erhält Gratiskarten und wer hat die Entscheidungshoheit über die Verteilung deren?
3. Kulturelle Veranstaltungen sind im Grundsatz mehrwertsteuerbefreit. Im Rahmen der freiwilligen Optierung bestünde die Möglichkeit, den tieferen Satz von 2.5% anzuwenden und dann das Recht auf Vorsteuerabzug geltend zu machen. Wie handhabt das die SHZ AG? Wären Gratiskarten mehrwertsteuerpflichtig oder nicht?
4. Hat das Schauspielhaus stille Reserven gebildet und wie hoch schätzt man diese ein?
5. Wieso ist die Zusammensetzung des Aktionariats im Geschäftsbericht nicht aufgeführt? Wie setzt sich das Aktionariat der SHZ AG zusammen und wie hat es sich in den letzten 20 Jahren verändert?
6. Hat das Schauspielhaus in den letzten 20 Jahren Dividenden ausbezahlt? Falls ja, in welchen Jahren und wie hoch waren diese?
7. Wieso sind die Geschäftsberichte älteren Datums (1999-2018) nicht auf der Homepage aufrufbar? (<https://www.schauspielhaus.ch/de/20112/geschftsberichte> verweist auf



<http://archiv.schauspielhaus.ch/de/haus-service/heute-und-damals/geschäftsberichte>  
und diese Seite erzeugt einen «Not Found» 404 Fehler im Juni 2023)

8. Wieso sind die Statuten der SHZ AG nicht auf der Webseite veröffentlicht?

P. Bouy

E